

Bezirks Blätter

TENNENGAU

vereinigt mit
Tennengau Rundschau

Ausgabe 5, 3. Februar 2016
4. Februar 2016
Auflage Tennengau 21.686
Gesamtauflage Bundesland
Salzburg 212.817
Kahlspergstraße 5, 5411 Oberalm
Tel. 06245 700 01
E-Mail: tennengau@
bezirksblaetter.com
An einen Haushalt.
RM 91A602002

**Bezirksblätter
Bergauf:** Mit uns
auf Tour! **Seite 18**



**Es geht weiter:
Ringernachwuchs
räumte richtig ab**

Medaillenbehangen und zufrieden kehrten die Nachwuchsringer der KG Vigaun/Abtenau von den Schülermeisterschaften aus Steinbrunn heim. Holten die jungen Sportler 2015 einen Meistertitel, so konnte diesmal das Ergebnis noch übertroffen werden. **Seite 44**

„Notfalls muss man sich wehren“

Judoclub Hallein lehrt, wie Selbstverteidigung richtig geht

Seite 4

Fotos: Aschauer/Kaserer



Lustig, lustiger, Pistenbully fahren

In der Gaißau kann man selbst mit der Pistenraupe fahren. 250 Euro kostet der Spaß für circa 1,5 Stunden. Die Bezirksblatt-Redaktion hat es getestet. **Seite 6**



Er ist wieder da! Keltenwagen kehrt ins Museum zurück

Die Besucher haben den keltischen Streitwagen so vemisst, dass er ab 9. April wieder fixer Bestandteil des Keltenmuseums Hallein wird. **Seite 8**



Auch backstage war viel los

Die Modeschule Hallein präsentierte ihre neuesten Kreationen beim „Tag der offenen Tür“ und gewährt Einblick in ihr umfassendes Bildungsangebot. Auch eine Modeschau durfte da nicht fehlen! Zum perfekten Styling gehören aber nicht nur das richtige Outfit sondern auch die passende Frisur und ein typgerechtes Make up. **Seite 19**

Ball!

cher und Löschzug-Kommandant **Hannes Lanner** in Handschellen wieder!

Masken und Hoppalas

Es gab aber noch viel mehr zu sehen! So machte ein ganzer Zirkus Station mit überraschenden Showeinlagen, während es am Tanzparkett zu den Klängen des **Lammertal Quintett** heiß her ging. Was macht die **Teekanne** da? Sie kam samt Aufgussbeutel und sorgte für die dringende Erfrischung zwischendurch, während sich ein ganzes **Ärzteteam** „mit beschränkter Haftung“ um die Lachmuskeln der Anwesenden kümmerte.

„A schwarze Partie“ hatten zu Mitternacht **Erwin und Hias** - sie vertonten in genialen Zeilen zum **Seiler und Speer Hit** die Hoppalas und Sünden der Lungötzer Bewohner des vergangenen Jahres. 1618608

Super Stimmung in Tracht



Die „**Pucher Trachtengaudi**“ fand beim Pucher Kirchenwirt statt. Die nun seit zwei Jahren bestehende JVP unterstützte heuer die ÖVP bei der Organisation des Balles. „Der Jugend gehört die Zukunft und daher ist es wichtig, diese einzubinden und mitgestalten zu lassen“, erklärt der Bürgermei-

ster und Veranstalter **Helmut Klose**. Für Stimmung sorgte die Musikergruppe „**Rondstoa**“. Die Hauptpreise, wie zwei Alpen- und Seenrundflüge, animierten die Ballgäste zum Kauf von Losen. Im Bild: **Andrea Haslauer, Katharina Wimmer, Lenz Santner, Christiane Eggschlager**. (sisi) 1622174



Der **Heringsschmaus** ist bei INTERSPAR besonders genussvoll. Foto: INTERSPAR

Heringsschmaus bei INTERSPAR

Mit dem Aschermittwoch am 10. Februar steht auch der Heringsschmaus wieder vor der Tür. Bei INTERSPAR ist dieser garantiert genussvoll: mit verschiedenen Heringssalaten von traditionell bis pikant, frischen Fischen und Meeresfrüchten für das Menü daheim und Spezialitäten von Fischern ganz aus der Nähe.

Kompetente Bedienung

Frischfisch in Bedienung bietet jeder INTERSPAR-Hypermarkt an. Die Mitarbeiter können Tipps zur Zubereitung geben und die Fische küchenfertig filetieren. Neu ist die Selbstbedienung: Die beliebtesten Fische gibt es ab sofort vorverpackt für den schnellen Einkauf.

MSC-Zertifizierung

INTERSPAR ist der einzige flächendeckende Händler Österreichs mit einer Zertifizierung des Marine Stewardship Council und darf daher auch Frischfisch mit dem bekannten MSC-Siegel für nachhaltigen Fischfang kennzeichnen.

Genuss im Restaurant

Besonders reichhaltig ist der Heringsschmaus in den INTERSPAR-Restaurants. Unterschiedliche warme und kalte Fisch-Gerichte laden rund um den Aschermittwoch ein. Seit Jänner sind auch die INTERSPAR-Restaurants MSC-zertifiziert. WERBUNG

Mode, Frisuren und Make-up

Tag der offenen Tür mit Modeschau in der Modeschule Hallein

Die **Modeschule Hallein** präsentierte ihre neuesten Kreationen beim „Tag der offenen Tür“ und gewährte Einblicke in ihr umfassendes Bildungsangebot. Zum perfekten Styling gehören nicht nur das richtige Outfit, sondern auch die passende Frisur und ein typgerechtes Make-up, daher bietet die private katholische Modeschule Hallein seit dem Schuljahr 2015/16 auch eine neue, **österreichweit einzigartige** Schulform an – die „**Höhere Lehranstalt für Hairstyling, Visagistik und Maskenbildnerei**“. Somit setzt das Halleiner Kompetenzzentrum für Mode, Design und Styling erneut Trends und bietet Jugendlichen eine zukunftsorientierte und fundierte Ausbildung. Unter den zahlreichen Besuchern waren auch LH-Stv. **Christian Stöckl** und Bgm. **Gerhard Anzengruber**. 1613749



Beim Tag der offenen Tür präsentierten die Schüler ihre Kreationen. Fotos (4): Aschauer



Österreichweit einzigartig ist die Ausbildung „Hairstyling, Visagistik und Maskenbildnerei“.



Einen Blick auf das vielleicht neue „Halleiner Dirndl“ konnte man schon machen.



Das perfekte Hairstyling und das typgerechte Make-up wird an der Modeschule gelehrt.